



Geschäftsführung
Wirtschaftsausschuss

Ansprechpartner/in: Herr Müller

Telefon: (0221) 221-23717

Fax: (0221) 221-26686

E-Mail: Michael.Mueller6@stadt-koeln.de

Datum: 24.11.2008

Niederschrift

über die **35. Sitzung des Wirtschaftsausschusses** in der Wahlperiode 2004/2009
am Montag, dem 27.10.2008, 16:10 Uhr bis 18:02 Uhr,

bei der Firma
STRABAG Real Estate GmbH
Gebäude HV 1, 1. Etage, Raum 101 und 102
Siegburger Straße 241, 50679 Köln

Anwesend waren:

Vorsitzende/r

Herr Herbert Gey CDU

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Wolfgang Bosbach	SPD	in Vertretung für Herrn Kluth
Herr Dietmar Ciesla-Baier	SPD	in Vertretung für Herrn Prof. Bögner
Herr Wolfgang Simons	CDU	in Vertretung für Herrn Dr. Schoser
Herr Ralph Sterck	FDP	in Vertretung für Herrn Mendorf
Frau Teresa Elisa De Bellis-Olinger	CDU	
Herr Markus Hock	CDU	
Herr Axel Kaske	SPD	
Herr Alfred Schultz	SPD	
Herr Jörg Frank	Grüne	
Frau Elisabeth Thelen	Grüne	

Sachkundige Einwohner/innen mit beratender Stimme nach § 58 Abs. 4 GO NRW und § 21 der Hauptsatzung

Herr Heinrich Remagen	auf Vorschlag der CDU
Herr Thomas Tewes	auf Vorschlag der CDU
Herr Dr. Wolfgang Uellenberg van Dawen	auf Vorschlag der SPD
Herr Dieter Schöffmann	auf Vorschlag der Grünen
Herr Jürgen Heinrichs	auf Vorschlag der FDP

Verwaltung

Herr Beigeordneter Dr. Norbert Walter-Borjans

Presse Zuschauer

Entschuldigt fehlen:

Herr Gey begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er dankt der STRABAG AG herzlich für die Gastfreundschaft in ihrem Hause.

Der Ausschuss ist mit folgender Tagesordnung einverstanden:

Tagesordnung

I. Öffentlicher Teil

1 Präsentation, anschließend Meinungs Austausch

- 1.1 Begrüßung durch den Gastgeber mit Meinungs Austausch
Konzernpräsentation Firma STRABAG SE und Vorstellung der in Köln an-
sässigen Gesellschaften

- 1.2 Aussprache über die Besichtigung des Deutzer Hafens

2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung

- 3.1. Diskrepanz zwischen Angebot und Nachfrage auf dem Kölner Ausbil-
dungsmarkt
Anfrage der FDP-Fraktion vom 17.09.2008
AN/0820/2008

Mitteilung der Verwaltung zur Anfrage der FDP-Fraktion mit dem Thema Diskre-
panz zwischen Angebot und Nachfrage auf dem Kölner Ausbildungsmarkt
4622/2008

- 3.2. "Messe der Zeitungswelt" in Köln
Anfrage der SPD-Fraktion vom 22.10.2008
AN/2095/2008

4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung

5 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Planungen

- 5.1 Aufhebung der Einleitungsbeschlüsse betr. die 5. Änderung und die 6. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 6456/06
Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Merkenich, 5. Änderung bzw. 6. Änderung und Ergänzung
Neuer Beschluss über die Einleitung und Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Fühlings/-Merkenich, 5. Änderung und Ergänzung
3494/2008
- 5.2 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
Arbeitstitel: Gaedestraße in Köln-Marienburg
3318/2008
- 5.3 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 67444/04
Arbeitstitel: Im Weichserhof in Köln-Altstadt/Süd
3723/2008
- 5.4 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: Mischgebiet Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld
3402/2008

6 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante Angelegenheiten

- 6.1 Gewerbliche Aktivitäten am Wirtschaftsstandort Köln
4635/2008

7 Marktwesen

- 7.1 Änderung der Kölner Marktsatzung vom 19.12.1994 sowie der Kölner Marktverordnung vom 21.07.1999
3458/2008

- 8 "koeln.de"**

- 8.1 25. Sitzung des koeln.de-Beirates am 26.08.2008
4488/2008

- 9 Die Medienwirtschaft in Köln - Neustrukturierung der Standortförderung und -sicherung (Ratsbeschluss vom 29.02.2000)**

- 9.1 1. Rheinau Summer Academy 2008
4407/2008

- 9.2 medienwerk-stadt.nrw
4377/2008

- 10 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation**

- 11 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung**

- 11.1 "Win-Win - für Köln" - Projektplanung 2008
4598/2008

- 11.2 Wettbewerb "Vielfalt gewinnt" - Mittelfreigabe
4379/2008

- 11.3 "Bündnis für Arbeit" - Mittelfreigabe
4500/2008

- 11.4 checkPraxis - Schule und Praxis im Dialog
4378/2008

- 12 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)**

13 Mitteilungen

- 13.1 Mitteilung über erste Ergebnisse der internationalen Umfrage zur Markenbekanntheit Kölns bei Entscheidern aus der Wirtschaft
4533/2008
- 13.2 Außenwirtschaftskonzept der Stadt Köln
4374/2008
- 13.3 Bürgermeisterin Spizig und Beigeordneter Dr. Walter-Borjans in China
4219/2008
- 13.4 Ergebnisse Landeswettbewerb Create.NRW
4696/2008
- 13.5 HealthCologne
1. Forum HealthRegion CologneBonn am 24. November 2008
4510/2008
- 13.6 Attraktive Kölner Präsentation auf der Expo Real in München
4711/2008
- 13.7 Kongresszentrum Köln: Gutachten zur volks- und betriebswirtschaftlichen Betrachtung
4712/2008

14 Allgemeine Beschlussvorlagen

- 14.1 Umsetzung der Millenniums-Erklärung der Stadt Köln durch die Verwaltung
2617/2008
- 14.2 Soziale Stadt NRW - Mülheim-Programm
hier: Integriertes Handlungskonzept Mülheim 2020 für das Programmgebiet "Soziale Stadt" Köln - Mülheim
3493/2008

15 Mündliche Anfragen

I. Öffentlicher Teil

1 Präsentation, anschließend Meinungsaustausch

1.1 Begrüßung durch den Gastgeber mit Meinungsaustausch Konzernpräsentation Firma STRABAG SE und Vorstellung der in Köln ansässigen Gesellschaften

Herr Dr. Thomas Birtel (Vorstandsmitglied STRABAG SE, Wien), Herr Günter Nike-lowski (Geschäftsführer STRABAG Real Estate GmbH) und Herr Oliver Schirp (BRVZ GmbH) stellen mit einer PowerPoint-Präsentation den STRABAG-Konzern und seine Aktivitäten am Standort Köln-Deutz in Wechselwirkung zum Entwicklungsgebiet Deutzer Hafen vor.

Die Folien zum Vortrag lagen als Tischvorlage vor.

Herr Sterck fragt, ob die STRABAG bereit sei, Ihr Grundstück im Deutzer Hafen in die Pläne für eine Entwicklung des Gebietes einzubringen.

Herr Schirp (BRVZ GmbH) erläutert, dass mit diesem Grundstück keine Hafennutzung verbunden sei. Einer Entwicklung des Areals stehe die STRABAG positiv gegenüber.

1.2 Aussprache über die Besichtigung des Deutzer Hafens

Herr Schultz fragt, ob die Stadt Köln auf die HGK Einfluss nehmen könne, um den Abschluss neuer langfristiger Verträge zur Nutzung des Hafens zu verhindern.

Herr Dr. Uellenberg-van Dawen merkt an, es gebe mit dem Hochwasserschutz, den Arbeitsplätzen bei den ansässigen Firmen und dem Mangel an Hafenskapazitäten gute Argumente gegen eine Umnutzung des Deutzer Hafens.

Herr Frank verweist auf das Hafengesamtkonzept aus dem Jahr 1989, das immer noch Gültigkeit besitze. Der Strukturwandel habe jedoch dafür gesorgt, dass der Deutzer Hafen nur noch wenig industriell genutzt werde. Eine neue Bauleitplanung sei zwar durch das Hochwasserschutzgesetz ausgeschlossen, dennoch sei eine Bebauung der Grundstücke möglich. Er plädiere daher für einen Beschluss des Rates über ein Moratorium, mit dem die stadteigenen Gesellschaften gebunden werden sollten, für einen bestimmten Zeitraum keine neuen Fakten zu schaffen. Damit könne der Verfahrensweg für eine konstruktive Diskussion und Entscheidung über die Zukunft des Deutzer Hafens eröffnet werden.

Herr Beigeordneter Dr. Walter-Borjans fordert kreative Ansätze für die Hochwasserfrage und erläutert, er halte es für eine Fehlallokation von Flächen, wenn der Deutzer Hafen in der heutigen Form erhalten bliebe. Die Entwicklung dieses Standortes für

eine neue Nutzung stehe im engen Zusammenhang mit der Frage nach den Chancen Kölns im internationalen Standortwettbewerb. Da eine Nutzung als Container-Hafen – hier ist der künftige Bedarf am größten - nicht realisiert werden könne, sei der Deutzer Hafen von der HGK in Zukunft noch verstärkt für Schüttgut vorgesehen. Er werde im Aufsichtsrat der HGK darauf hinwirken, dass alle langfristigen Mietverträge dem Gremium vorgelegt werden müssen. Er begrüße ausdrücklich die Idee eines vom Rat beschlossenen Moratoriums. Danach könne mit einem Symposium eine Entscheidung über die zukünftige Nutzung des Areals vorbereitet werden.

2 Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Es liegen keine Beantwortungen von Anfragen aus früheren Sitzungen vor.

3 Anfragen gemäß § 4 der Geschäftsordnung

3.1 Diskrepanz zwischen Angebot und Nachfrage auf dem Kölner Ausbildungsmarkt Anfrage der FDP-Fraktion vom 17.09.2008 AN/0820/2008

**Mitteilung der Verwaltung zur Anfrage der FDP-Fraktion mit dem
Thema Diskrepanz zwischen Angebot und Nachfrage auf dem Kölner
Ausbildungsmarkt
4622/2008**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Anfrage der FDP-Fraktion vor. Die Mitteilung der Verwaltung zu dieser Anfrage wird zur Kenntnis genommen.

3.2 "Messe der Zeitungswelt" in Köln Anfrage der SPD-Fraktion vom 22.10.2008 AN/2095/2008

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Anfrage der SPD-Fraktion vor.

4 Anträge gemäß § 3 der Geschäftsordnung

Es liegen keine Anträge vor.

5 Beteiligung des Wirtschaftsausschusses an wirtschaftsrelevanten Planungen

- 5.1 Aufhebung der Einleitungsbeschlüsse betr. die 5. Änderung und die 6. Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 6456/06
Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Merkenich, 5. Änderung bzw. 6. Änderung und Ergänzung
Neuer Beschluss über die Einleitung und Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Fühlungen/-Merkenich, 5. Änderung und Ergänzung
3494/2008**

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt,

1. den in seiner Sitzung am 29.07.2003, TOP 13.1, gefassten Beschluss zur Einleitung des Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 6456/06, Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Merkenich, 5. Änderung, öffentliche Bekanntmachung am 11.08.2003, aufzuheben (Plangebiet siehe Anlage 1);
2. den in seiner Sitzung am 10.10.2002, TOP 13.3, gefassten Beschluss zur Einleitung des Verfahrens zur Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 6456/06, Arbeitstitel: Gewerbegebiet Langel in Köln-Fühlungen/-Merkenich, 6. Änderung, öffentliche Bekanntmachung 28.10.2002, aufzuheben (Plangebiet siehe Anlage 1);
3. das Verfahren zur Änderung und Ergänzung des Bebauungsplanes Nr. 6456/06 gemäß § 2 Abs. 1 und 4 Baugesetzbuch (BauGB) für das Gebiet ca. 80 m südlich des Mohlenweges zwischen Energietrasse (östliche Grenze des Grundstücks des REWE-Zentrallagers und dem Sportplatz Fühlungen), östlich der Ortslage Fühlungen und östlich des Heinrichshofes und des Heinrichshofweg bis südlich des Mennweges bis zur Neusser Landstraße/Blumenbergsweg, nördlich des Mennweges, ausschließlich der Splittersiedlung und der Reitanlage südlich des Mennweges, Mennweg/Hitdorfer Fährweg und Umweg und die Energietrasse in Richtung Süden bis ca. 80 m

- südlich des Mohlenweges in Köln-Fühlings/-Merkenich einzuleiten (Plangebiet siehe Anlage 2);
4. nimmt das städtebauliche Planungskonzept zur Kenntnis und beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB nach Modell 2.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

5.2 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes und zur Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung Arbeitstitel: Gaedestraße in Köln-Marienburg 3318/2008

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor.

Herr Frank lobt die Vorlage als gelungenes Beispiel für den Bestandsschutz eines Industrieunternehmens. Dieses habe frühzeitig und sehr professionell den Kontakt zu Politik und Verwaltung gesucht, um seine Interessen zu wahren.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Stadtentwicklungsausschuss

1. beschließt nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) einen Bebauungsplan für das Gebiet zwischen der Sinziger Straße im Süden, der öffentlichen Grünfläche im Westen, der südlichen Grundstücksgrenze des Deutschlandfunk-Geländes und der Mertener Straße im Norden, den rückwärtigen Grundstücksflächen der Flurstücke 722, 721, 186/8 und 186/5 (jeweils Flur 53, Köln-Rondorf), der Bonner Straße, einem ca. 45 m langen Teilstück der Gaedestraße, den rückwärtigen Grundstücksflächen der Flurstücke 764, 765 und 766 (jeweils Flur 53, Köln-Rondorf), der Bonner Straße im Osten, der Sinziger Straße im Süden und den seitlichen bzw. rückwärtigen Grundstücksflächen des Flurstücks 925 (Flur 53, Köln-Rondorf bis zur Sinziger Straße) in Köln-Marienburg —Arbeitstitel: Gaedestraße in Köln-Marienburg— aufzustellen mit dem Ziel, eine Wohnbebauung mittlerer Dichte für das ehemalige Reiterareal bzw. eine Büronutzung an der Bonner Straße festzusetzen. Für das Betriebsgelände der Firma Oerlikon soll ein Gewerbegebiet festgesetzt werden, das sowohl den Bestand als auch deren bereits heute bekannten Erweiterungs- und Umnutzungsabsichten festsetzt;
2. nimmt das städtebauliche Planungskonzept (Polizeigelände) zur Kenntnis und beschließt die Durchführung der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB nach Modell 2.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**5.3 Beschluss über Stellungnahmen, Änderung sowie Satzungsbeschluss betreffend den Bebauungsplan-Entwurf Nr. 67444/04
Arbeitstitel: Im Weichserhof in Köln-Altstadt/Süd
3723/2008**

Dieser Tagesordnungspunkt wurde von der Verwaltung zurückgezogen.

**5.4 Beschluss über die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Arbeitstitel: Mischgebiet Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld
3402/2008**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage der Verwaltung vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtentwicklungsausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Stadtentwicklungsausschuss beschließt, nach § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13a BauGB einen Bebauungsplan für das Gebiet zwischen Grüner Weg, Ostgrenze der Flurstücke 383, 151, 247 und 286 (einschließlich des zwischen dem Flurstück 286 und der Weinsbergstraße bereits ausgebauten Fuß- und Radweges entlang der Westgrenze des Flurstücks 447), Weinsbergstraße, Westgrenze des Flurstücks 286, Ostwand des Gebäudes Lichtstraße 43a, Westgrenze des Flurstücks 279 sowie Nordgrenze der Flurstücke 279 und 225, alle Flur 72, der Gemarkung Ehrenfeld in Köln Ehrenfeld — Arbeitstitel: Mischgebiet Grüner Weg in Köln-Ehrenfeld— aufzustellen mit dem Ziel, ein Mischgebiet zur Schaffung neuen Wohnraums und zur Ansiedlung kleiner Gewerbe- und Büroeinheiten festzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**6 Unterrichtung des Wirtschaftsausschusses über wirtschaftsrelevante
Angelegenheiten**

**6.1 Gewerbliche Aktivitäten am Wirtschaftsstandort Köln
4635/2008**

Der Ausschuss nimmt die Tischvorlage zur Kenntnis.

7 Marktwesen

**7.1 Änderung der Kölner Marktsatzung vom 19.12.1994 sowie der Kölner
Marktverordnung vom 21.07.1999
3458/2008**

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Rat der Stadt Köln beschließt:

1. die nachfolgend in Anlage 1 beigefügte Satzung zur Änderung der Satzung für die Wochenmärkte und den Großmarkt Raderberg der Stadt Köln – Kölner Marktsatzung sowie
2. die nachfolgend in Anlage 2 beigefügte Ordnungsbehördliche Verordnung zur Änderung der Ordnungsbehördlichen Verordnung betreffend die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung auf den Wochenmärkten und dem Großmarkt Raderberg der Stadt Köln – Kölner Marktverordnung.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

8 "koeln.de"

**8.1 25. Sitzung des koeln.de-Beirates am 26.08.2008
4488/2008**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

9 Die Medienwirtschaft in Köln - Neustrukturierung der Standortförderung und -sicherung (Ratsbeschluss vom 29.02.2000)

**9.1 1. Rheinau Summer Academy 2008
4407/2008**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

**9.2 medienwerk-stadt.nrw
4377/2008**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

10 Wirtschafts- und Arbeitsmarktsituation

Es liegen keine Mitteilungen oder Beschlussvorlagen vor.

11 Beschäftigungsförderung / Arbeitsmarktförderung

Es liegen keine Mitteilungen oder Beschlussvorlagen vor.

**11.1 "Win-Win - für Köln" - Projektplanung 2008
4598/2008**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage der Verwaltung vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss beschließt entsprechend dem Beschluss des Rates vom 25.09.2008 die für das Jahr 2008 geplanten Projekte

- Sanierung und Umbau des Herrenhauses Thurner Hof
- Sanierung und Instandsetzung des Jagdhauses im Tierheim Dellbrück
- Neubau einer Schutzhütte in Form eines Pavillons im Lindenthaler Tierpark
- Mauersanierung am Rheinufer gegenüber Bezirksrathaus in Köln-Porz

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

11.2 Wettbewerb "Vielfalt gewinnt" - Mittelfreigabe 4379/2008

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage der Verwaltung vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der im Doppelhaushalt 2008/2009 in Teilplan 1501 „Wirtschaft und Tourismus“ in Zeile 16 veranschlagten Mittel für „sonstige ordentliche Aufwendungen“ für die Maßnahme „Wettbewerb Fairer Betrieb“ in Höhe von 50.000 EUR für 2008 und in Höhe von 100.000 EUR für 2009.

Der von der Stadt in Zusammenarbeit mit dem Kommunalen Bündnis für Arbeit ausgelobte Unternehmenswettbewerb trägt den Titel „Vielfalt gewinnt“. Es werden Unternehmen gewürdigt, die ihren Betrieb besonders sozial und diskriminierungsfrei führen und die Chancen der Vielfalt erkennen und nutzen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

11.3 "Bündnis für Arbeit" - Mittelfreigabe 4500/2008

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage der Verwaltung vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der im Doppelhaushalt 2008/2009 im Teilplan 1501 „Wirtschaft und Tourismus“, in Zeile 13 veranschlagten „Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen“ für die Maßnahme „Bündnis für Arbeit“ in Höhe von 10.000,00 EUR für das Haushaltsjahr 2008.

Die Mittel werden für die Veröffentlichung des ersten Kölner Ausbildungsberichts inklusive des fortlaufenden Ausbildungsmonitorings (1. Ausbaustufe) verwandt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**11.4 checkPraxis - Schule und Praxis im Dialog
4378/2008**

Dem Ausschuss liegt die umgedruckte Beschlussvorlage vor.

Herr Gey stellt die Vorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss die Annahme folgenden Beschlussvorschlages:

Der Finanzausschuss beschließt die Freigabe der im Doppelhaushalt 2008/2009 im Teilplan 1501 „Wirtschaft und Tourismus“ in Zeile 16 als „sonstige ordentliche Aufwendungen“ veranschlagten Mittel für die Maßnahme „Arbeitsmarktförderung“ in Höhe von 7.200 EUR für 2008 und in Höhe von 17.000 EUR in 2009.

Die Mittel werden für die Umsetzung der Veranstaltungsreihe „checkPraxis – Schule und Praxis im Dialog“ in 2008 und 2009 eingesetzt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

12 Förderung und Sicherung des Industriestandortes Köln (Ratsbeschluss vom 31.01.2002)

Es liegen keine Mitteilungen oder Beschlussvorlagen vor.

13 Mitteilungen

13.1 Mitteilung über erste Ergebnisse der internationalen Umfrage zur Markenbekanntheit Kölns bei Entscheidern aus der Wirtschaft 4533/2008

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

13.2 Außenwirtschaftskonzept der Stadt Köln 4374/2008

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

13.3 Bürgermeisterin Spizig und Beigeordneter Dr. Walter-Borjans in China 4219/2008

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

13.4 Ergebnisse Landeswettbewerb Create.NRW 4696/2008

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

13.5 HealthCologne 1. Forum HealthRegion CologneBonn am 24. November 2008 4510/2008

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis. Der Flyer der Veranstaltung wurde als Tischvorlage verteilt.

13.6 Attraktive Kölner Präsentation auf der Expo Real in München 4711/2008

Der Ausschuss nimmt die Tischvorlage zur Kenntnis.

**13.7 Kongresszentrum Köln: Gutachten zur volks- und betriebswirtschaftlichen Betrachtung
4712/2008**

Der Ausschuss nimmt die umgedruckte Mitteilung der Verwaltung zur Kenntnis.

14 Allgemeine Beschlussvorlagen

**14.1 Umsetzung der Millenniums-Erklärung der Stadt Köln durch die Verwaltung
2617/2008**

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor.

Herr Frank schlägt vor, nur einen Beschluss zu den in der Vorlage aufgeführten Ziffern 1, 3 und 5 zu fassen.

Herr Gey stimmt diesem Vorschlag zu. Es sei sinnvoll, diese Festlegungen dem neu gewählten Rat zu überlassen. Er stellt die geänderte Beschlussvorlage zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Rat die Annahme folgenden geänderten Beschlussvorschlages:

1. Der Rat beschließt das MDG-Aktionsprogramm der Stadt Köln zur Umsetzung der Millenniums-entwicklungsziele in vorgelegter Form.
2. Der Rat beauftragt 01/4 – Büro für Internationale Angelegenheiten - mit der Koordination sowie der Vergabe und Kontrolle der dafür zur Verfügung gestellten finanziellen Mittel.
3. Der Rat der Stadt Köln bekundet seinen Willen, dass ein Einsatz von städtischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in entwicklungspolitischen Projekten gewünscht und entsprechend von den Fachdienststellen ermöglicht wird.

Die Beschlussfassung über die in der Vorlage enthaltenen Beschlüsse Nr. 2 und 4, die sich auf das Haushaltsjahr 2010 ff. beziehen, sollte dem neu gewählten Rat überlassen werden.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig zugestimmt

**14.2 Soziale Stadt NRW - Mülheim-Programm
hier: Integriertes Handlungskonzept Mülheim 2020 für das Programm-
gebiet "Soziale Stadt" Köln - Mülheim
3493/2008**

Dem Ausschuss liegt die Beschlussvorlage als Sammelumdruck vor. Als Tischvorlage liegt zusätzlich die Anlage 3 – Auszug aus dem Entwurf der Niederschrift der 44. Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses vom 23.10.2008 vor.

Herr Frank beantragt die Vertagung der Vorlage.

Beschluss:

Die Behandlung dieses Tagesordnungspunktes wird auf die nächste Sitzung vertagt.

15 Mündliche Anfragen

Es wurden keine mündlichen Anfragen gestellt.

Ende des öffentlichen Teils: 17.56 Uhr

Gey
Ausschussvorsitzender

Müller
Schriftführer

Ende des nicht-öffentlichen Teils: 18.02 Uhr

Gey
Ausschussvorsitzender

Müller
Schriftführer